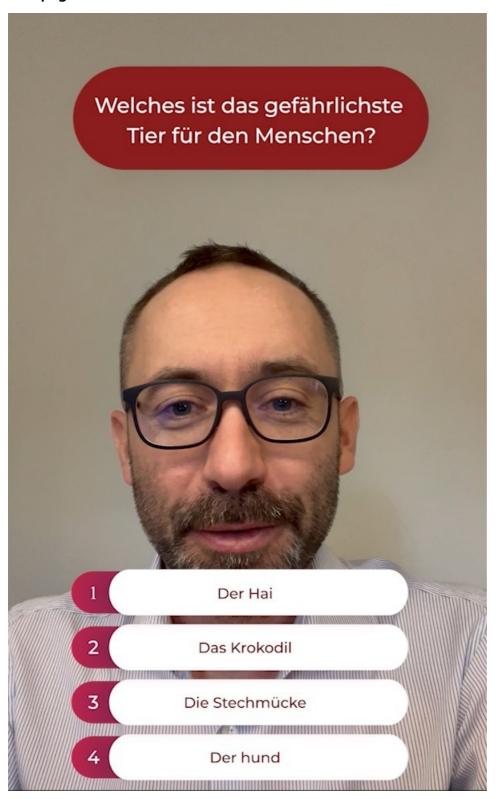


22 04 2024 - 09:21 Hh

Die Swiss Malaria Group feiert den Weltmalariatag 2024 und startet eine Video-Quiz Kampagne



Während die Welt am 25. April 2024 den Weltmalariatag feiert, freut sich die Swiss Malaria Group (SMG), den Start einer Video-Quiz-Kampagne bekannt geben zu können, mit der die Öffentlichkeit über die Krankheit Malaria informiert werden soll.

EMBARGO 25 APRIL 6H

Krankheit zu eliminieren

Basel, Schweiz – 24. April 2024 – Während die Welt am 25. April 2024 den Weltmalariatag feiert, freut sich die Swiss Malaria Group (SMG), den Start einer Video-Quiz-Kampagne bekannt geben zu können, mit der die Öffentlichkeit über die Krankheit Malaria informiert werden soll. Was genau ist aber Malaria, wie wird sie auf den Menschen übertragen, was kann man dagegen tun und wie kann man sich davor schützen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt die neue Video-Quiz-Kampagne der SMG, die über die Social Media verbreitet wird. Diese Kampagne umfasst 21 kurze Videos, die von 13 Vertretern von SMG Mitgliedsorganisationen aufgenommen wurden und die 7 Fragen in 3 verschiedenen Sprachen beantworten. Aus diesen kurzen Videos kann man auf kurzweilige Weise mehr über eine der tödlichsten Krankheiten der Welt erfahren!

«Malaria ist nach wie vor eine lebensbedrohliche Krankheit, die durch Parasiten verursacht wird, die durch Stiche infizierter weiblicher Anopheles-Mücken auf den Menschen übertragen werden. Sie ist vermeidbar und heilbar, stellt jedoch immer noch ein verheerendes globales Gesundheitsproblem dar, insbesondere in Subsahara-Afrika», sagt Manuel Hetzel, Präsident der Swiss Malaria Group und Professor am Schweizerischen Tropen- und Public Health-Institut. Genauso wie viele andere SMG-Mitglieder, befindet sich Manuel Hetzel derzeit in Kigali, Ruanda, wo er an der 8. Konferenz der Multilateral Initiative on Malaria (MIM) Society teilnimmt. Das diesjährige Thema «Basismobilisierung zum Besiegen von Malaria: Investition, Innovation und Integration» betont die dringende Notwendigkeit eines einheitlichen Ansatzes im Kampf gegen Malaria. «Selbst wenn es in der Schweiz seit den 1950er Jahren keine Malariafälle gegeben hat, spielt das Land durch Forschung, Finanzierung und Interessenvertretung immer noch eine zentrale Rolle im Kampf gegen Malaria», fügt Katya Halil von Medicines for Malaria Venture hinzu. «In den letzten 25 Jahren haben Schweizer Forschende, politische Entscheidungsträger und Mediziner eng mit der weltweiten Malariagemeinschaft zusammengearbeitet, und diese Kooperationen haben zu zahlreichen Fortschritten und Erkenntnissen in der Malariaforschung und -bekämpfung geführt. Die aktive Teilnahme von SMG-Mitgliedsorganisationen an der Konferenz der MIM-Gesellschaft spiegelt das Engagement der Schweiz für die Bekämpfung von Malaria sowie die weltweite Solidarität und Zusammenarbeit der Schweiz im Bereich der öffentlichen Gesundheit wider.»

Anlässlich des Weltmalariatags 2024 bekräftigt die Swiss Malaria Group ihr Engagement im weltweiten Kampf gegen Malaria. Durch unsere Teilnahme an der Konferenz der MIM Society und durch unsere kontinuierliche Arbeit in der Schweiz und über ihre Grenzen hinaus verpflichten wir uns, in Forschung, Innovation und Umsetzung zu investieren, um die Verbreitung von Malaria in der Welt zu stoppen. Die neueste Video-Quiz-Kampagne der SMG gehört zu unseren Massnahmen, mit denen wir die Öffentlichkeit darauf aufmerksam machen wollen, wie wichtig es ist, dass die Schweiz und in der Schweiz ansässige Akteure im Kampf gegen diese tödliche Krankheit aktiv bleiben.

Weitere Informationen über die Swiss Malaria Group und unsere Arbeit finden Sie unter www.swissmalariagroup.ch

Über die Kampagne zum Weltmalariatag 2024:

Alle Videos sind auf unserem Youtube-Kanal verfügbar. https://www.youtube.com/channel/UCoF7kodIZRZxEsCmbTslVSq

- In unserem ersten Quiz geht es um das für den Menschen tödlichsten Tier die Stechmücke.
- In unserem zweiten Quiz werden einige der Hauptmerkmale von Malaria vorgestellt.
- In unserem dritten Clip befassen wir uns mit einer Frage, die uns allen am Herzen liegt: Gibt es in der Schweiz Menschen mit Malaria?
- In unserem vierten Video wird erklärt, dass nicht alle Menschen von Malaria gleichermassen betroffen sind.
- Unser fünftes Quiz bietet praktische Informationen zur Malaria-Prävention.
- In unserem sechsten Quiz geht es um die Regionen der Welt, die von Malaria am stärksten betroffen sind.
- In unserem siebten Quizvideo wird schliesslich erklärt, wie Malaria auf den Menschen übertragen wird.

Über die Swiss Malaria Group:

Die Swiss Malaria Group setzt sich aus achtzehn Mitgliedern aus den Bereichen Forschung und Wissenschaft, internationale Organisationen, öffentliche Verwaltung, Privatwirtschaft und Zivilgesellschaft zusammen, die sich gemeinsam im globalen Kampf gegen Malaria engagieren.

Gemeinsam decken die Mitglieder der Swiss Malaria Group die gesamte Interventionskette ab – von Forschung und Innovation bis hin zur gross angelegten Umsetzung und Interessenvertretung vor Ort. Die Mitglieder der Swiss Malaria Group engagieren sich aktiv in der Forschung und Entwicklung besserer Medikamente, Diagnostika, Impfstoffe, Moskitonetze, integrierter Methoden zur Vektorregelung und Insektizide. Darüber hinaus bieten sie Zugang zu Präventionsmethoden, Medikamenten und Behandlung. Auch schaffen Sie auf globaler Ebene Bewusstsein, um Malaria komplett zu eliminieren. Mitglieder der Swiss Malaria Group propagieren Investitionen in Forschung und Entwicklung, um neue Mittel gegen Malaria sowie starke Gesundheitssysteme zu entwickeln. Sie alle verfolgen das Ziel, das Engagement der Schweiz im Kampf gegen Malaria aufrechtzuerhalten und auszubauen und so die historische Rolle der Schweiz im Kampf gegen diese Infektionskrankheit, die in vielen Regionen der Welt immer noch ein schwerwiegendes Problem darstellt, zu wahren.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.swissmalariagroup.ch

Mitgliedsorganisationen: https://www.swissmalariagroup.ch/en/about-us/members

Swiss Malaria Group Murbacherstrasse 34 4056 Basel info@swissmalariagroup.ch

Weiteres Material zum Download

Dokument: <u>24+SMG+WMD+Press+release-v3_DE.docx</u>

Medieninhalte







Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100059814/100918534 abgerufen werden.